



© Benjamin Dillenburger / Michael Hansmeyer, ETH DBT

03.07.2024 08:16 CEST

Die kühnste Baustelle der Alpen: der Weisse Turm von Mulegns

Das Dörfchen Mulegns an der Julierpasstrasse im Schweizer Ferienkanton Graubünden ist die zurzeit wohl spannendste Baustelle der Alpen: Mitten im historischen Bestand, umrahmt von Patriziervillen und Hotelbauten, entsteht ein Zuckerbäckerturm. Es wird das höchste digital gedruckte Gebäude der Welt sein, realisiert in enger Kooperation mit der ETH Zürich und der Kulturstiftung Origen.

Mulegns, eines der kleinsten Dörfer der Schweiz, erwacht. Im Bergdorf mit seinen Zuckerbäckervillen und Bauernhäusern am Fuße des Julierpasses wird gebaut. Eine alte Fuhrhaltereie mutiert zum architektonischen Zentrum des

historischen Viertels. Sie wird zum Fundament für den Weissen Turm, der mit seinen 30 Metern das höchste digital gedruckte Gebäude der Welt sein wird. Es wird Raum bieten für Kunstinstallationen, Hörspieltouren und Theateraufführungen der Kulturstiftung Origen, die schon mit dem Roten Turm auf dem Julierpass international für Aufsehen gesorgt hatte.

Die Arbeiten am Zuckerbäckerturm sind in vollem Gange: Weiße, filigrane, digital gedruckte Kunstwerke, organisch verdreht, als wären sie Gaudis Fantasiewelt entsprungen, werden mit einem Kran übereinander gestapelt. So entsteht Stockwerk um Stockwerk des Weissen Turms, immer lichter, immer leichter. Am Ende soll eine zarte Kuppel das Kunstwerk krönen. Im Spätherbst 2024 werden die Arbeiten abgeschlossen.

Frischer Glanz für den Löwen

In Mulegns lassen sich spannende Stunden verbringen: Auf der Veranda des frisch eröffneten Post Hotel Löwe kann die Turmbaustelle beobachtet werden. Lange Zeit war die Zukunft des Hotels ungewiss. Das große Ensemble, das aus zwei Schmieden, weiten Pferdeställen, einer stattlichen Wagenremise, einem kleinen Elektrizitätswerk und einem schmucken Telegrafenamts besteht, schien dem Verfall geweiht. Als Origen vor fünf Jahren das Haus erwarb, wurden sofort die Sanierungsmaßnahmen initiiert. Heute bietet der illustre Hotelpalast fürstliche Suiten auf sieben Stockwerken.

Zuckerbäckerkunst in der Weissen Villa

Noch hinter einem prächtigen Planenkleid steckt aktuell die Weisse Villa. Die französische Villa wartet auf die Fassadenrenovation. Ein Zuckerbäckermuseum, ein Café und eine Bäckerei werden installiert, die das Zuckerbäckerhandwerk der einstigen Bündner Emigranten zelebriert. Die Weisse Villa des berühmten Zuckerbäckers Jean Jegher wurde 1856 vom französischen Architekten Jean Baptiste Lafargue erbaut.

Die Zuckerbäckervillen von Mulegns belegen die jahrhundertealte Emigrationsgeschichte der Bündner. Die Familien Jegher und Poltera wanderten nach Bordeaux aus und eröffneten Cafés und Konditoreien im Herzen der Stadt. Mit dem in Frankreich erwirtschafteten Vermögen bauten sie sich stattliche Villen für den Lebensabend in ihrem Heimatdorf Mulegns. Dank des Wirkens der Kulturstiftung Origen wird ihre Geschichte neu erlebbar.

Weitere Informationen: www.origen.ch

Öffnungszeiten Löwe | Programm in Mulegns

Baukultur-Führung zum Weissen Turm (la tor alva): 1. Juli bis 20. Oktober 2024 | täglich 11 + 13 Uhr

Führung zur Zukunft der Weissen Villa (la villa alva): 5. | 12. | 19. | 26. Juli | 2. | 9. August 2024 | 13 Uhr

Restaurantbetrieb: Mo + Di 10 – 17 Uhr | Mi – So 10 – 23 Uhr (warme Küche 12 – 14 Uhr | 18 – 21 Uhr)

Hotelbetrieb: ab 1. Juli 2024 | Preis DZ: CHF 290~~0~~–~~0~~490 (inkl. Frühstück) |
Reservation: hotel@origen.ch

Musiktheater (gift): 11. – 13. | 18. – 20. | 25. – 27. Juli 2024 | 1. – 3. | 8. – 10. August 2024 | 17 Uhr

Vortrag zur Geschichte d. Hotel Löwe (l'istorgia digl liun): 11. | 18. | 25. Juli | 1. | 8. August 2024 | 13 Uhr

Vortrag zur Zuckerbäcker-Forschung (weite welt): 6. | 13. | 20. | 27. Juli | 3. | 10. August 2024 | 13 Uhr

Weitere Informationen zum Urlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter Switzerland.com

Informationen an die Medien

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf <https://sam.myswitzerland.com> zur Verfügung.

Kontaktpersonen



Valerie von Oppeln

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Norddeutschland (Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen)

valerie.vonoppeln@switzerland.com

+49 (0)30 166 375 072



Andrea Daniele

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Berlin/Ostdeutschland

andrea.daniele@switzerland.com

+49 (0)30 166 375 074



Krisztina Keilani-Schmidt

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland

krisztina.keilani@switzerland.com

+49 (0)69 509 551 005



Chantal Mayr

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Baden-Württemberg und Bayern

chantal.mayr@switzerland.com

+49 (0)711 - 207 030 32